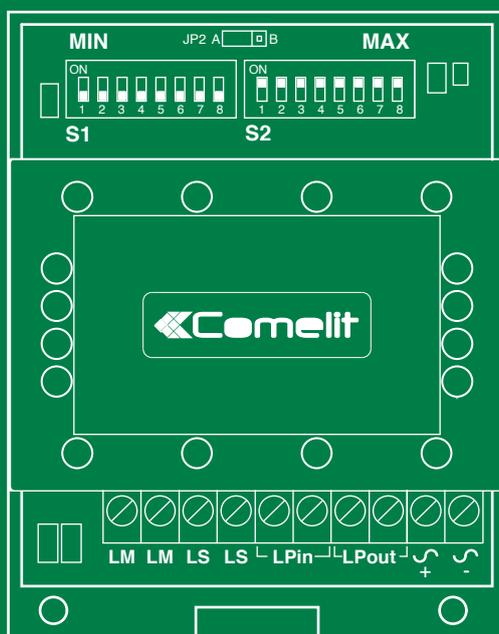


DE

TECHNISCHES  
HANDBUCH



Digitale Signalweiche  
Art. 1424

 **Comelit**<sup>®</sup>  
Passion. Technology. Design.

# Hinweise

## Bestimmungsgerechter Gebrauch

Dieses Comelit-Produkt ist für den Einsatz in Anlagen für Audio- und Video-Kommunikation in Wohngebäuden, Gewerbe- und Industrieanlagen, in öffentlichen Gebäuden und für den öffentlichen Gebrauch konzipiert.

## Installation

Die Installation der Comelit-Produkte darf nur durch Fachkräfte unter genauer Befolgung der Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen erfolgen.

## Leiter

Vor Eingriffen an der Anlage immer die Spannungsversorgung unterbrechen.

Leiter mit einem für die Entfernung bemessenen Querschnitt verwenden und die im Handbuch der Anlage aufgeführten Anweisungen einhalten.

Es wird empfohlen, die Leiter der Anlage nicht in den Rohren der Leistungskabel (230 V oder höher) zu verlegen.

## Sicherer Gebrauch

Sicherer Umgang mit Comelit-Produkten:

- Halten Sie sich strikt an die Angaben in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen
- Nehmen Sie keine Änderungen an der Anlage mit Comelit-Produkten vor und vermeiden Sie Beschädigungen.

## Wartung

Die Comelit-Produkte erfordern keine Wartungsarbeiten, abgesehen von der normalen Reinigung, die entsprechend den Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen auszuführen ist.

Eventuelle Reparaturen dürfen:

- für die Produkte nur durch die Firma **Comelit Group S.p.A.**,
- an der Anlage nur durch Fachkräfte ausgeführt werden.

## Haftungsausschluss

**Comelit Group S.p.A.** lehnt jede Haftung ab bei Schäden durch

- bestimmungsfremden Gebrauch
- Missachtung der Anweisungen und Hinweise in dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen.

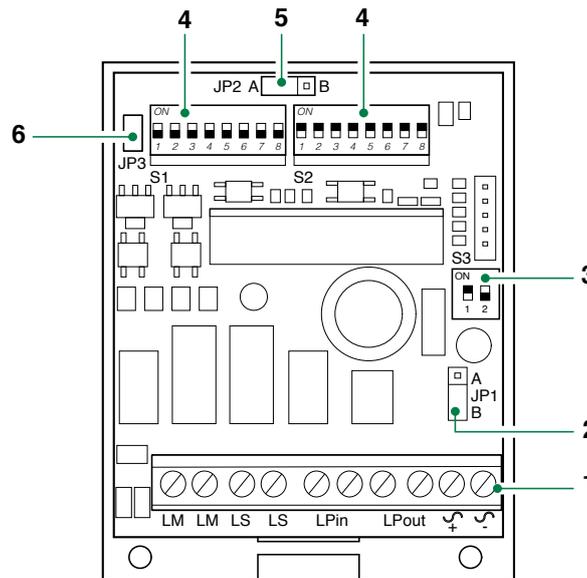
**Comelit Group S.p.A.** behält sich vor, jeder Zeit und ohne Vorankündigung Änderungen an dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

# Inhaltsverzeichnis

Hinweise .....	2
Beschreibung .....	3
Anschluss .....	4
Betrieb und Programmierung .....	4
Standard-modus .....	4
Modus TOP1 (Voreingestellter Modus) .....	5
Modus TOP2 .....	5
Modus TOP 3 .....	5
Beispiele: .....	6
Sonderfunktionen .....	6
Programmirtabelle der Dipschalter und Einstellung von JP2 .....	7
Technische Daten .....	8
Anlagenleistungen und Installationspläne .....	8

# Beschreibung

Der Artikel 1424 ist ein Audio-/Video-Signalweichenmodul für Audio-/Video-Anlagen SBTOP und für Audio-Anlagen SB1. Für den Einsatz in Anlagen mit mehreren Eingängen.



## 1. Anschlussklemmen der Anlage:

**LM LM** Ausgang Busleitung des Strangs

**LS LS** Eingang Sekundäre Busleitung (normalerweise auf LM LM weitergeschaltet)

**LPin LPin** Eingang Haupt-Busleitung (stromlos geöffnet an LM LM)

**LPout LPout** Ausgang Haupt-Busleitung für Verteilung in Kaskadenschaltung

~ + ~ - Eingang Stromversorgung 12Vac/20Vdc.

## 2 JP1 zur Umschaltung der Funktion autonome Stromversorgung Sekundärleitung:

Stellung **A** - Funktion aktiviert

Stellung **B** - Funktion deaktiviert (Standardeinstellung).

## 3 Mikroschalter S3 zur Wahl des Betriebsmodus (Voreinstellung TOP 1, siehe [Modus TOP1](#)).

Modus	DIP1	DIP2
Standard	OFF	OFF
TOP1 (Standard)	ON	OFF
TOP2	ON	ON
TOP3	OFF	ON

## 4 Mikroschalter S1, S2 zur Einstellung der Teilnehmer- bzw. Zonenadressen.

## 5 JP2 Zur Verwaltung der Zonenadressen:

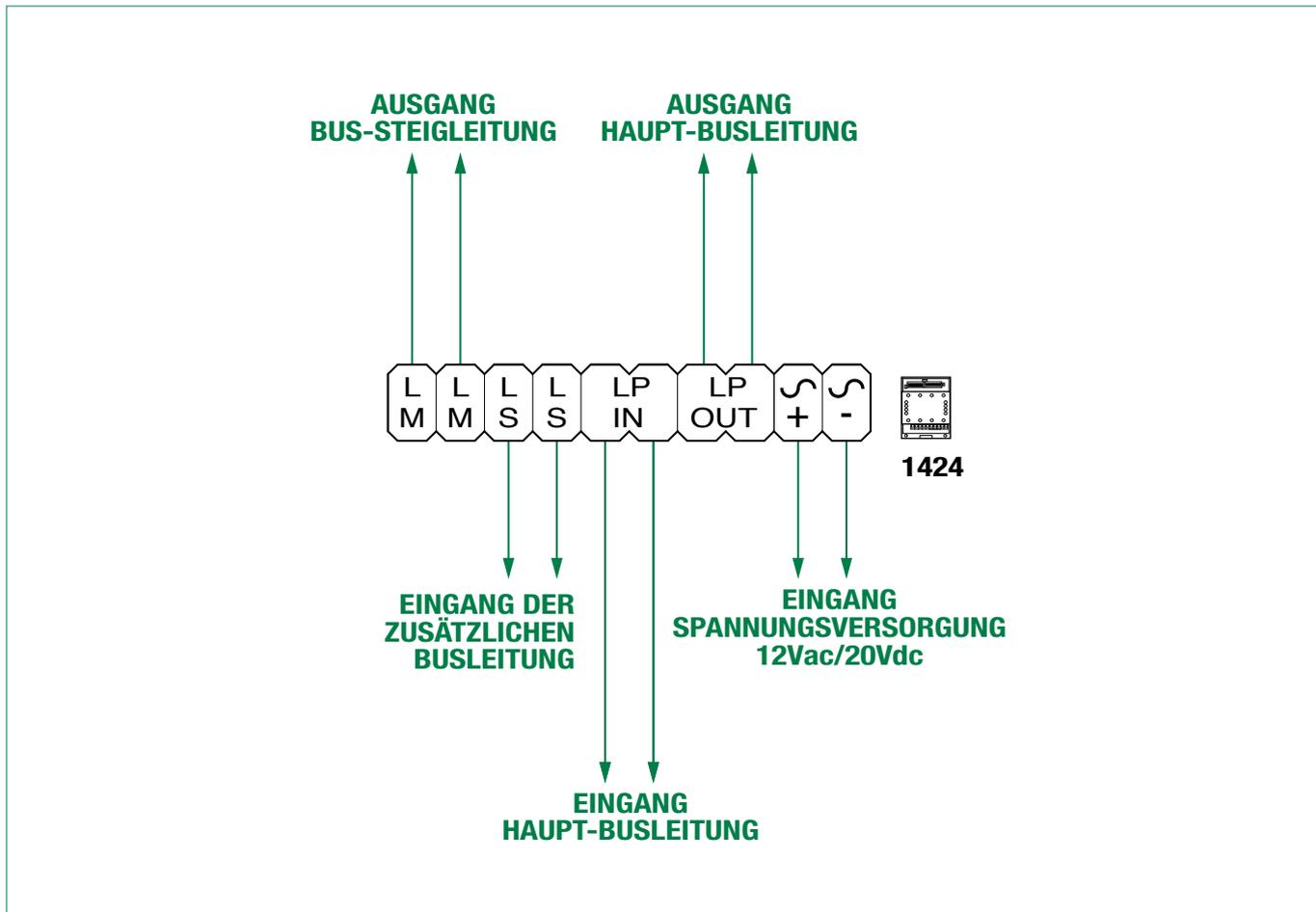
Stellung **A** - Zonenadressen von 1 bis 250 (Standardeinstellung)

Stellung **B** - Zonenadressen von 251 bis 500.

## 6 JP3 Abschlussstecker des Videosignals.

Bei Anlagen mit Verteilung in Kaskadenschaltung muss dieser Stecker auf der letzten Signalweiche bzw. auf sämtlichen Signalweichen gesteckt sein Anlagen mit Verteilung in Sternschaltung (siehe [Audio-/Videoanlagen SBTOP](#)).

# Anschluss



## Betrieb und Programmierung

Die Signalweiche Art. 1424 ermöglicht die Errichtung von Simplebus-Anlagen mit mehr als 240 bis maximal 120.000 Teilnehmern und eine Optimierung der Anlagentopologie des Abschnitts vor den Mixern Art. 4888 und Art. 4888C. Mit ihr können ferner Anlagen in Villensiedlungen mit Toren und Pfortnerzentrale ausgeführt werden, in denen bis zu 500 Comelit Simplebus KIT Bausätze zusammengeschlossen sind. Außerdem lässt sich in der Anlage die Verwaltung mehrerer Pfortnerzentralen sowie eine Alarmmeldung an die Pfortnerzentralen implementieren.

Die Signalweiche Art. 1424 stellt 4 Betriebsmodi zur Verfügung, die man passend zu Typ und Einbauposition der Signalweiche in der Anlage auswählt:

**STANDARD** identisch mit der von Art. 1224A

**TOP 1** Einzelzonen-Signalweiche in Anlagen ohne Pfortnerzentrale oder mit nur einer Pfortnerzentrale

**TOP 2** Einzelzonen-Signalweiche in Anlagen mit mehreren Pfortnerzentralen

**TOP 3** Mehrzonen-Signalweiche

### Standard-modus

**Zur Einstellung des STANDARD-Modus die Dipschalter von S3 auf OFF schalten.**

Alle Signalweichen-Module haben jeweils ein Paar Dipschalter mit 8 Wahlschaltern:

**S1** Definiert die Untergrenze MIN des Bereichs

**S2** Definiert die Obergrenze MAX des Bereichs der von den einzelnen Steigleitungen verwalteten Teilnehmercodes.

**Zur Einstellung der Werte die Tabelle [Programmiertabelle der Dipschalter](#) beachten.**



**ACHTUNG!** Die von unterschiedlichen Signalweichen verwalteten Codeintervalle dürfen sich nicht überlappen.

## Modus TOP1 (Voreingestellter Modus)

**Modus TOP stellt man wie folgt mit 1 den Dipschaltern S3 ein:**

**DIP 1- ON      DIP 2- OFF**

Die Signalweiche definiert einen Anlagenabschnitt (eine ZONE) über die Adresse, die man mit den Wahlschaltern des Dipschalters **S1** und der Stellung von **JP2** einstellt.

Diese Adresse ist eine Zahl zwischen 1 und 500 und darf kein Wertebereich sein. Die Zonenadresse stellt man mit Dipschalter **S1** (siehe [Programmiertabelle der Dipschalter](#)) und **JP2** ein: den Schalter für Adressbereich 1 bis 250 auf A bzw. für Adressbereich 251 bis 500 auf B schalten.

**An Ausgang LM-LM** der einzelnen Signalweichen lassen sich (wie bei einer normalen SIMPLEBUS COLOR-Anlage) jeweils bis zu 240 Teilnehmer über Mixer Art. 4888C und Zubehör (Art. 1256, Art. 1259C, 1224A, 1257) anschließen. Der Anschluss von Pfortnerzentrale Art. 1998A bzw. Art. 1998VC ist NICHT möglich.

**An Eingang LS-LS** der Signalweiche können Türen im STANDARD-Modus und Zubehör (Art. 1256, Art. 1259C, 1224A, 1257) angeschlossen werden.

**Die an Eingang LPin-LPin** angeschlossenen Türen müssen jeweils in den Modus TOP gesetzt werden, außerdem kann ein einzelne Pfortnerzentrale Art. 1998A bzw. Art. 1998VC installiert werden (im Modus EINZELN, in REIHEN- oder PARALLELSCHALTUNG). Sämtliche Rufe von Innensprechstellen oder Monitoren an die Pfortnerzentrale werden an die einzige in der Anlage vorhandene Pfortnerzentrale adressiert. Eine interne Einschaltung der an Eingang LPin-LPin der Signalweiche Art. 1424 angeschlossenen Türen ist NICHT möglich.



**ACHTUNG! In derselben Anlage dürfen keine 2 SIGNALWEICHEN Art. 1424 mit gleicher Zonenadresse vorhanden sein.**

## Modus TOP2

**Den Modus TOP wie folgt mit 2 den Dipschaltern S3 einstellen:**

**DIP 1- ON      DIP 2- ON**

Die Signalweiche definiert einen Anlagenabschnitt (eine ZONE) über die Adresse, die mit den Wahlschaltern des Dipschalters **S1** und der Position von **JP2** eingestellt wird.

Diese Adresse ist eine Zahl zwischen 1 und 500 und darf kein Wertebereich sein. Die Zonenadresse stellt man mit Dipschalter S1 (siehe [Programmiertabelle der Dipschalter](#)) und **JP2** ein, den man für den Adressbereich 1 bis 250 auf **A** bzw. für den Adressbereich 251 bis 500 auf **B** schaltet.

**An Ausgang LM-LM** der einzelnen Signalweichen können jeweils bis zu 240 Teilnehmer mit Mixer Art. 4888C, Zubehör (Art. 1256, Art. 1259, 1224A, 1257) und AUCH eine Pfortnerzentrale Art. 1998A bzw. Art. 1998VC angeschlossen werden.

**An Eingang LS-LS** der Signalweiche kann man Zusatz-Türen im STANDARD-Modus und Zubehör anschließen.

**Die an Eingang LPin-LPin** angeschlossenen Türen müssen in den Modus TOP geschaltet sein. Es können max. zwei Haupt-Pfortnerzentralen Art. 1998A bzw. Art. 1998VC installiert werden (in REIHEN- oder PARALLELSCHALTUNG). Die Innensprechstellen und Monitore können wahlweise die Zusatz-Pfortnerzentrale der eigenen Steigleitung oder die Haupt-Pfortnerzentrale anrufen. Eine interne Einschaltung der an Eingang LPin-LPin der Signalweiche Art. 1424 angeschlossenen Türen ist NICHT möglich.



**ACHTUNG! In derselben Anlage dürfen keine 2 SIGNALWEICHEN Art. 1424 mit gleicher Zonenadresse vorhanden sein.**

## Modus TOP 3

**Den Modus TOP wie folgt mit 3 den Dipschaltern S3 einstellen:**

**DIP 1- OFF      DIP 2- ON**

Die Signalweiche dient zum Anschluss sämtlicher Haupttüren im Anlagenabschnitt an die Eingangsklemmen LPin-LPin der SIGNALWEICHEN Art. 1424 im Modus TOP 1 oder TOP 2. Signalweiche Art. 1424 verwaltet im Modus TOP 3 die ZONEN im eingestellten Adressbereich. Die Bereiche werden mit Dipschalter S1, S2 (siehe die [Programmiertabelle der Dipschalter](#)) und **JP2** eingestellt.

Der Bereich kann **ERWEITERT** (von **1 bis 500** mit Dipschaltern von S1 auf OFF, mit Dipschaltern von S2 auf ON und JP2 auf A) oder **INGESCHRÄNKT** sein. Die Einschränkung ist jedoch nur im Intervall **1 bis 250** (dazu S1 auf MIN des Bereichs, S2 auf MAX des Bereichs und JP2 auf A einstellen) und **251 bis 500** möglich (dazu S1 auf MIN des Bereichs, S2 auf MAX des Bereichs und JP2 auf B einstellen).



**ACHTUNG! Die von unterschiedlichen Signalweichen verwalteten Codeintervalle dürfen sich nicht überlappen.**

An die Signalweiche TOP 3 können nur Außensprechstellen im Modus TOP angeschlossen werden. Falls Haupt-Pfortnerzentralen Art. 1998A oder Art. 1998VC installiert sind, muss die Signalweiche TOP 3 VOR der Haupt-Pfortnerzentrale installiert sein. Eine interne Einschaltung der an Eingang LPin-LPin der Signalweiche Art. 1424 angeschlossenen Türen ist NICHT möglich.

## Beispiele:

STANDARD		BEREICH 1÷10			
TOP 1		ZONE 2		ZONE 260	
TOP 2		ZONE 3		ZONE 261	
TOP 3		ERWEITERTE BEREICH 1÷500			
		ZONEN 2÷10			
		ZONEN 300÷400			

## Sonderfunktionen

Alle oben genannten 4 Modi bieten ferner folgende Optionen:

- **Die Verteilung in Kaskadenschaltung der Busleitung.**
  - ▶ Dabei ist **JP3** nur auf der letzten Signalweiche gesteckt.
- **Die Funktion autonome Stromversorgung des Eingangs LS-LS**, welche eine Verwaltung der von den Klemmen LM-LM abgehenden Steigleitung ohne dedizierte Zusatz-Außensprechstelle ermöglicht.
  - ▶ Stecker **JP1** auf **A** aktiviert die Funktion

## Programmiertabelle der Dipschalter und Einstellung von JP2

Code Teilnehmer/ Zone		DIP SWITCH ON									
↓	↓		↓	↓		↓	↓		↓	↓	
1	251	1	64	314	7	127	377	1,2,3,4,5,6,7	190	440	2,3,4,5,6,8
2	252	2	65	315	1,7	128	378	8	191	441	1,2,3,4,5,6,8
3	253	1,2	66	316	2,7	129	379	1,8	192	442	7,8
4	254	3	67	317	1,2,7	130	380	2,8	193	443	1,7,8
5	255	1,3	68	318	3,7	131	381	1,2,8	194	444	2,7,8
6	256	2,3	69	319	1,3,7	132	382	3,8	195	445	1,2,7,8
7	257	1,2,3	70	320	2,3,7	133	383	1,3,8	196	446	3,7,8
8	258	4	71	321	1,2,3,7	134	384	2,3,8	197	447	1,3,7,8
9	259	1,4	72	322	4,7	135	385	1,2,3,8	198	448	2,3,7,8
10	260	2,4	73	323	1,4,7	136	386	4,8	199	449	1,2,3,7,8
11	261	1,2,4	74	324	2,4,7	137	387	1,4,8	200	450	4,7,8
12	262	3,4	75	325	1,2,4,7	138	388	2,4,8	201	451	1,4,7,8
13	263	1,3,4	76	326	3,4,7	139	389	1,2,4,8	202	452	2,4,7,8
14	264	2,3,4	77	327	1,3,4,7	140	390	3,4,8	203	453	1,2,4,7,8
15	265	1,2,3,4	78	328	2,3,4,7	141	391	1,3,4,8	204	454	3,4,7,8
16	266	5	79	329	1,2,3,4,7	142	392	2,3,4,8	205	456	1,3,4,7,8
17	267	1,5	80	330	5,7	143	393	1,2,3,4,8	206	456	2,3,4,7,8
18	268	2,5	81	331	1,5,7	144	394	5,8	207	457	1,2,3,4,7,8
19	269	1,2,5	82	332	2,5,7	145	395	1,5,8	208	458	5,7,8
20	270	3,5	83	333	1,2,5,7	146	396	2,5,8	209	459	1,5,7,8
21	271	1,3,5	84	334	3,5,7	147	397	1,2,5,8	210	460	2,5,7,8
22	272	2,3,5	85	335	1,3,5,7	148	398	3,5,8	211	461	1,2,5,7,8
23	273	1,2,3,5	86	336	2,3,5,7	149	399	1,3,5,8	212	462	3,5,7,8
24	274	4,5	87	337	1,2,3,5,7	150	400	2,3,5,8	213	463	1,3,5,7,8
25	275	1,4,5	88	338	4,5,7	151	401	1,2,3,5,8	214	464	2,3,5,7,8
26	276	2,4,5	89	339	1,4,5,7	152	402	4,5,8	215	465	1,2,3,5,7,8
27	277	1,2,4,5	90	340	2,4,5,7	153	403	1,4,5,8	216	466	4,5,7,8
28	278	3,4,5	91	341	1,2,4,5,7	154	404	2,4,5,8	217	467	1,4,5,7,8
29	279	1,3,4,5	92	342	3,4,5,7	155	405	1,2,4,5,8	218	468	2,4,5,7,8
30	280	2,3,4,5	93	343	1,3,4,5,7	156	406	3,4,5,8	219	469	1,2,4,5,7,8
31	281	1,2,3,4,5	94	344	2,3,4,5,7	157	407	1,3,4,5,8	220	470	3,4,5,7,8
32	282	6	95	345	1,2,3,4,5,7	158	408	2,3,4,5,8	221	471	1,3,4,5,7,8
33	283	1,6	96	346	6,7	159	409	1,2,3,4,5,8	222	472	2,3,4,5,7,8
34	284	2,6	97	347	1,6,7	160	410	6,8	223	473	1,2,3,4,5,7,8
35	285	1,2,6	98	348	2,6,7	161	411	1,6,8	224	474	6,7,8
36	286	3,6	99	349	1,2,6,7	162	412	2,6,8	225	475	1,6,7,8
37	287	1,3,6	100	350	3,6,7	163	413	1,2,6,8	226	476	2,6,7,8
38	288	2,3,6	101	351	1,3,6,7	164	414	3,6,8	227	477	1,2,6,7,8
39	289	1,2,3,6	102	352	2,3,6,7	165	415	1,3,6,8	228	478	3,6,7,8
40	290	4,6	103	353	1,2,3,6,7	166	416	2,3,6,8	229	479	1,3,6,7,8
41	291	1,4,6	104	354	4,6,7	167	417	1,2,3,6,8	230	480	2,3,6,7,8
42	292	2,4,6	105	355	1,4,6,7	168	418	4,6,8	231	481	1,2,3,6,7,8
43	293	1,2,4,6	106	356	2,4,6,7	169	419	1,4,6,8	232	482	4,6,7,8
44	294	3,4,6	107	357	1,2,4,6,7	170	420	2,4,6,8	233	483	1,4,6,7,8
45	295	1,3,4,6	108	358	3,4,6,7	171	421	1,2,4,6,8	234	484	2,4,6,7,8
46	296	2,3,4,6	109	359	1,3,4,6,7	172	422	3,4,6,8	235	485	1,2,4,6,7,8
47	297	1,2,3,4,6	110	360	2,3,4,6,7	173	423	1,3,4,6,8	236	486	3,4,6,7,8
48	298	5,6	111	361	1,2,3,4,6,7	174	424	2,3,4,6,8	237	487	1,3,4,6,7,8
49	299	1,5,6	112	362	5,6,7	175	425	1,2,3,4,6,8	238	488	2,3,4,6,7,8
50	300	2,5,6	113	363	1,5,6,7	176	426	5,6,8	239	489	1,2,3,4,6,7,8
51	301	1,2,5,6	114	364	2,5,6,7	177	427	1,5,6,8	240	490	5,6,7,8
52	302	3,5,6	115	365	1,2,5,6,7	178	428	2,5,6,8	241	491	1,5,6,7,8
53	303	1,3,5,6	116	366	3,5,6,7	179	429	1,2,5,6,8	242	492	2,5,6,7,8
54	304	2,3,5,6	117	367	1,3,5,6,7	180	430	3,5,6,8	243	493	1,2,5,6,7,8
55	305	1,2,3,5,6	118	368	2,3,5,6,7	181	431	1,3,5,6,8	244	494	3,5,6,7,8
56	306	4,5,6	119	369	1,2,3,5,6,7	182	432	2,3,5,6,8	245	495	1,3,5,6,7,8
57	307	1,4,5,6	120	370	4,5,6,7	183	433	1,2,3,5,6,8	246	496	2,3,5,6,7,8
58	308	2,4,5,6	121	371	1,4,5,6,7	184	434	4,5,6,8	247	497	1,2,3,5,6,7,8
59	309	1,2,4,5,6	122	372	2,4,5,6,7	185	435	1,4,5,6,8	248	498	4,5,6,7,8
60	310	3,4,5,6	123	373	1,2,4,5,6,7	186	436	2,4,5,6,8	249	499	1,4,5,6,7,8
61	311	1,3,4,5,6	124	374	3,4,5,6,7	187	437	1,2,4,5,6,8	250	500	2,4,5,6,7,8
62	312	2,3,4,5,6	125	375	1,3,4,5,6,7	188	438	3,4,5,6,8			
63	313	1,2,3,4,5,6	126	376	2,3,4,5,6,7	189	439	1,3,4,5,6,8			

# Technische Daten

## WESENTLICHE MERKMALE

Produkthöhe (mm)	85
Produktbreite (mm)	60
Produkttiefe (mm)	35
Temperaturbereich (°C)	5 - 40
Montage auf DIN-Schiene	Ja
DIN-Module (Anzahl)	4
Max. Stromaufnahme (mA)	80

## KOMPATIBILITÄT

Simplebus Top System	Ja
Simplebus 1 Audiosystem	Ja

## MERKMALE DER AUDIO/VIDEO

Audiosystem	Ja
Audio-/Videosystem	Ja

## Anlagenleistungen und Installationspläne

Klicken Sie für weitere Informationen über die Anlagenleistungen und für die Anzeige der Installationspläne auf den Anlagentyp, der am besten Ihren Vorstellungen und Ihrem Bedarf entspricht:

- [Audio-/Videoanlagen SBTOP](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen in Wohnanlagen.
- [Audio-/Videoanlagen SB1](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen in Wohnanlagen.



CERTIFIED MANAGEMENT SYSTEMS



[www.comelitgroup.com](http://www.comelitgroup.com)

Via Don Arrigoni, 5 - 24020 Rovetta (BG) - Italy

